

	<p>Objekt: Teilvermittlungsstelle System 57</p> <p>Museum: Fernmeldemuseum Dresden Annenstraße 5 / Eingang Hertha-Lindner-Straße, 01067 Dresden +49 (0) 351 4820680 verein@ighft.de</p> <p>Sammlung: Vermittlungstechnik</p> <p>Inventarnummer: md_vt_12</p>
--	--

Beschreibung

Die Teilvermittlungsstelle (TVSt) 57 ist in Schrankbauweise ausgeführt. Im Schrank befinden sich ein Stromversorgungsgerät, eine Ruf- und Signalmaschine mit einer Leistung von 5 VA und die eigentlichen Funktionseinheiten (Teilnehmerschaltung, Anrufsucher, Mischwähler, Gleichstromumsetzer u.a.m.). Das System war nur mit Flachrelais 48 realisiert. Da die Funktion der Heb- und Drehwähler durch Relais übernommen wurde, war die Störanfälligkeit sehr gering.

Eine Teilvermittlungsstelle ist über Teilamtsleitungen immer an eine Vollvermittlungsstelle angeschlossen. Die Teilnehmerzahl war auf 30 Anschlüsse (10 Hauptanschlüsse und 20 Zweieranschlüsse oder nur 20 Hauptanschlüsse) begrenzt.

Der Einsatz der TVSt 57 erfolgte in kleinen abgelegenen Ortschaften. Das Vermittlungssystem konnte technisch auch als Vollvermittlungssystem betrieben werden. Dies wurde allerdings bei der Deutschen Post ausgeschlossen.

Grunddaten

Material/Technik: Stahl, Kupfer, Papier
Maße: 167 x 96 x 30 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1957
wer VEB RFT Fernmeldewerk Arnstadt
wo Arnstadt

Schlagworte

- Analoge Technik
- Telefon
- Vermittlungstechnik